

9-Monatsbericht 2001



Kontakt

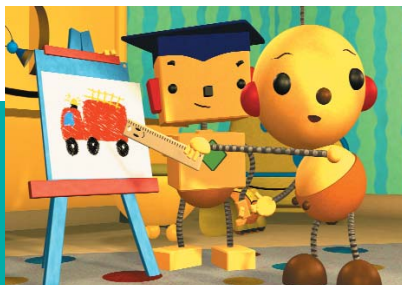
RTV Family Entertainment AG
Corporate Communications
Möhlstraße 23

D - 81675 München

Ansprechpartner:
Torsten Wehrich

Telefon: +49 (0) 89 - 99 72 71-17
Telefax: +49 (0) 89 - 99 72 71-92
e-mail: ir@rtv-ag.de

Finanzkennzahlen		
in Mio. DM	Jan.-Sep. 2001	Jan.-Sep. 2000
Umsatz	87,0	65,6
EBITDA	46,1	37,2
EBIT	2,4	-15,0
Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit	-2,4	-19,7



Geschäftsentwicklung

Marktlage

Im TV-Markt können durchschnittliche Programme mittlerweile nur bedingt abgesetzt werden, da viele Programme auf dem Markt sind. Lizenzen für anspruchsvolle Produktionen verkaufen sich aber nach wie vor gut. Dies bestätigt einmal mehr die Philosophie der RTV Family Entertainment AG, qualitativ hochwertige Programme zu produzieren und zu vertreiben. Die Filme von Off the Fence und Granada passen optimal in das Produktportfolio. RTV sieht daher auch langfristig sehr gute Möglichkeiten beim Absatz ihrer Produkte. Weitere Maßnahmen zur Absatzsicherung sind die Zusammenarbeit mit Sendern (z.B. Super RTL) und Abnahmeverpflichtungen von Programmen durch Kooperationspartner (z.B. Nelvana).

Umsatz

Die RTV Family Entertainment AG hat im Zeitraum 1. Januar bis 30. September 2001 ihren Umsatz um 33% auf 87,0 Mio. DM (65,6 Mio. DM in der Vorjahresperiode) gesteigert. Dieser teilt sich folgendermaßen auf die Geschäftsfelder auf: Produktion: 44,5%, Vertrieb: 49,2%, Merchandising: 6,3%. Das EBITDA legte um 24% auf 46,1 Mio. DM (37,2 Mio. DM) zu. Das EBIT stieg von -15,0 Mio. DM auf 2,4 Mio. DM. Das EBIT der Vorjahresperiode wurde auf Basis der Ende letzten Jahres eingeführten wertungsbezogenen Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände angepasst und weicht deswegen vom veröffentlichten Wert der ersten neun Monate 2000 ab.

Investitionen

Off the Fence und Granada International haben ein Abkommen geschlossen, das die Akquisition von insgesamt 100 Stunden an Granada-Neu- und Bibliotheksprogramm im Non Fiction-Bereich durch Off the Fence und die gemeinsame Entwicklung und Produktion weiterer Non

Fiction-Projekte beinhaltet. Das Paket umfasst die Genres Wildlife, Wissenschaft und Geschichte. Off the Fence vermarktet diese Programme weltweit in nicht-vorverkauften Gebieten.

Geschäftsfelder

Produktion

FICTION (ANIMATION, REAL FICTION)

Im dritten Quartal wurden die zweite Staffel von „Fix & Foxi“ sowie die Neuproduktion „Pecola“ fertiggestellt. Ebenfalls vollendet wurde die deutsche Fassung der Animationsserie „Generation O!“, sodass dem Erfolg der Zeichentrickfigur Molly O! nun auch in Deutschland nichts mehr im Wege steht. Die Koproduktion mit Sony/Sunbow lief in den USA bereits mit großem Erfolg an. Die Premiere feiert „Generation O!“, erstmalig mit deutschen Songtexten zu den Hits der Band, bei Super RTL. Der Sendestart ist voraussichtlich im ersten Quartal 2002.

Die Produktionen der Actionserie „Malo Korrigan“ (Mix aus 2- und 3D-Animation; 26x24') in Zusammenarbeit mit der französischen Produktionsfirma Futurikon, der Slapstickserie „RoboRoach“ mit dem kanadischen Partner Portfolio und der Animationsserie „Wilf, the witch's dog“ (26x11'), mit den Partnern Scryptonite, Jade und Cinecartoon, wurden fortgesetzt.

Die „Moorhuhn-Spots“ (26x1'), die in Zusammenarbeit mit Phenomedia und Hahn Film entstehen, sind kurz vor ihrer Fertigstellung und werden noch in diesem Jahr auf Sendung gehen. Die, mit den gleichen Partnern koproduzierte, Animationsserie „Gnarfs“ (26x11') hat bereits einen deutschen Sender gefunden: bei Super RTL sollen die schlagkräftigen Helden, bekannt aus dem Internet-

Spiel von Phenomedia, ihren Widerstand gegen jeden Versuch der Kultivierung leisten. Auf der TV-Messe Mipcom stieß die Serie vor allem bei kommerziellen, jugendorientierten Fernsehsendern auf großes Interesse.

Die jeweils zweiten Staffeln von „Marvellous Milly“ (26x5') und „Hoota & Snoz“ (26x1') befinden sich beide in der Postproduktionsphase. Sie werden im vierten Quartal termingerecht fertiggestellt.

Für die Animationsserien „Maggie und das Biest“ und „Tommy & Oscar“ haben die Synchronisationsarbeiten begonnen. Beide Serien sollen Anfang 2002 bei „Ravensburger TV“ ihre Deutschlandpremierer feiern.

Zwischen dem RTV-Animationsstudio Energee in Australien und der spanischen Produktionsfirma Cromosoma wurde die Zusammenarbeit für die Serie „Juanito Jones“ (Mix aus 2- und 3D; 52x11') vereinbart, die 2002 fertiggestellt wird. Diese Produktion wurde bereits für den Pulcinella Award in der Kategorie Special Mention nominiert.

„Philipps Tierstunde“ ist nach wie vor jeden Samstag live auf dem KiKa zu sehen. Im Bereich Auftragsproduktion ist außerdem die erste Staffel der Reihe „Klugbeißer“ auf Sendung gegangen. Die Kurzreportagen zu den Themen Essen und Ernährung laufen seit dem 15. Oktober 2001 täglich um ca. 12:45 Uhr bei Super RTL. Die Einschaltquoten übertreffen mit einem Marktanteil von durchschnittlich 22% die gesetzte Zielquote von 15% deutlich.

Die Studioproduktion der Quiz- und Gameshow „Spiegelgalaxie“ wurde im September aufgezeichnet und wird seit dem 7. Oktober 2001 bei Super RTL jeden Sonntag um 10:30 Uhr ausgestrahlt und freitags zur gleichen Zeit wiederholt.

NON FICTION (DOKUMENTATIONEN)

Nahezu fertiggestellt wurde „Gift of the Rains – Africa's Great Rivers“ (13x30'), eine Koproduktion mit Animal Planet Europe und Wild Side / Aqua Vision. Es handelt sich dabei um eine Dokumentationsserie über Tiere und Pflanzen in bzw. an Afrikas größten Flüssen. In der Reihe „Fresh Air Challenge“, eine Serie über Extremsportarten, wurden mit dem Koproduktionspartner Fresh Air Crew weitere vier Episoden à 30 Minuten fertiggestellt:

„African B.A.S.E“, „Desert Friction“, „Orange Unplugged“ und „Fresh Air Riders“. Zwei Folgen („San Valentin – High on Patagonia“ und „Oceans of Fear“) wurden bereits ausgeliefert. Insgesamt sollen für diese Serie 13 Episoden à 30 Minuten produziert werden.

Im vierten Quartal soll „Tracing Ché“ (1x60') fertiggestellt werden, eine Koproduktion mit Lawrence Elman Films: Ernesto Guevara de la Serna verkörpert eine der beständigsten Formen eines politischen Führers. Die einstündige Dokumentation verfolgt die Spuren von Ché Guevara, als er 21jährig auf einem Motorrad zu seiner ersten großen Südamerika-Rundreise aufbrach. Ebenso werden im vierten Quartal die Programme „Whale Induna“ (1x60'), „City Slickers“ (1x60') und „Cargo-lifter“ (1x60') ausgeliefert.

„The Great Dance“ konnte im vergangenen Vierteljahr weitere Preise gewinnen. Auf dem Jackson Hole Festival 2001 gewann er in den folgenden Kategorien: Best Film in the People & Animal Category, Best Editing und Best Sound. Auf dem Planet in Focus Festival in Toronto gewann „The Great Dance“ den Toronto Audience Choice Award. In Japan bekam der Film die Auszeichnung „Best Environmental Film“. Nach diesen Auszeichnungen ist „The Great Dance“ der Wildlife-Film, der die meisten Auszeichnungen in diesem Jahr gewonnen hat.

Vertrieb

Trotz rückläufiger Werbeeinnahmen und den damit zurückgegangenen Budgets der Fernsehsender, konnte RTV ihre Programme gut verkaufen. Beispielsweise wurde „City Slickers“ bereits an folgende Sender vorverkauft: Animal Planet US, ZDF, ORF (Österreich), RTBF (Belgien), La Cinqüème und FRANCE 3 (beide Frankreich), NHK (Japan), RAI (Italien). Damit haben sich die Produktionskosten dieser Off the Fence Produktion bereits vor der eigentlichen Fertigstellung amortisiert.

Ein weiteres Highlight war der Verkauf der Videorechte für „Störtebeker“ an BMG. An RAI konnte ein Programmpaket mit folgenden Programmen verkauft werden:

„Gloria's House“, „George Shrinks“ I und II. „Wicked“ wurde an Fox Kids Italien verkauft. „Marvellous Milly“ konnte an Euro TV (Frankreich) vertrieben werden und Cinar hat die Lizenzen für „Country Mouse & City Mouse“ II erworben.

Ein umfangreiches Programmpaket hat die RTV Family Entertainment AG an B.TV in Ludwigsburg / Stuttgart, den Landessender für und aus Baden-Württemberg, verkauft. B.TV erwirbt 169 Episoden an Live Action-Formaten. Mit diesem Verkauf von Programmen an einen Landessender erschließt RTV neben den traditionellen Kunden (öffentlich-rechtliche und private nationale TV-Sender) eine neue Kundengruppe. Als dynamisch gewachsener Sender sieht B.TV seine Aufgabe außer in der Verbreitung lokaler Themen und Nachrichten auch darin, sein Programmangebot immer stärker um andere Genres zu erweitern und für ein breites Publikum attraktiv zu gestalten.

Off the Fence will sich neue Vertriebswege erschließen und wird daher zukünftig ihre Programme auch in Slots unterbringen und Live TV-Produktionen anbieten. In diesem Bereich hat Off the Fence bereits begonnen, Live TV-Formate im Abenteuer-Wildlife Bereich zu vertreiben. Dieses neue Format wird in Zusammenarbeit mit dem Kreativ-Team von Africam, dem Anbieter der größten Wildlife-Website der Welt (40 Millionen Zugriffe im Monat) entwickelt. Als weitere Verwertungsmöglichkeit hat Off the Fence angefangen ihre Produktionen auf DVD zu vertreiben („The Great Dance“, „Sharks“ und „Fit for the Wild Serie“).

Merchandising

Auf der Lizenzmesse "Licensing Europe" am 12. und 13. September 2001 in München, hat RTV ihre neuen Themen für 2002 vorgestellt: „Maggie und das Biest“, „Tommy & Oscar“ und „Gnarfs“. Mit den wichtigsten Kunden der Lizenznehmerindustrie fanden sehr gute Messegespräche statt.

Der umsatzstärkste Charakter bei RTV ist nach wie vor das „Moorhuhn“. Im vergangenen Quartal konnte das Merchandising einige neue Verträge abschließen sowie bestehende verlängern. Das „Moorhuhn“ zielt zukünftig neben Einweg-Feuerzeugen, Metalletuis für Brillen, Zigaretten, Visitenkarten und Kreditkarten (Auth), auch Handy-Hartschalen (SSB). Im Sybex-Verlag ist das Lösungsbuch für „Moorhuhn 3“ erschienen, für eine IBM-Anzeige hat die Werbeagentur Ogilvy&Mather den Kult-Charakter eingesetzt.

Zukünftig soll das „Moorhuhn“ auch das europäische Ausland erobern. Momentan finden intensive Gespräche diesbezüglich statt.



Ereignisse nach dem Stichtag

Die internationale Fernsehmesse MIPCOM 2001 in Cannes war ein wichtiger Katalysator für den internationalen Vertrieb. Zum ersten Mal war das einheitliche Dach 'RTV International' in Cannes präsent, welches die Angebote der RTV Family Entertainment AG, von Off the Fence und Energiee gemeinsam vertritt.

Die Markteinführung von „Juanito Jones“ fand großes Interesse – die Verbindung aus 2D- und 3D-Animation im Zusammenhang mit liebenswerten Details, machten diese Serie zu einem der Messefavoriten.

Im Bereich der Dokumentation war die MIPCOM ein wichtiger Markt, um die Position der Marke Off the Fence als Produzent internationaler Non-Fiction Programme weiter auszubauen. Die Off the Fence-Programme wurden erstmals gemeinsam mit den Granada-Produktionen angeboten und fanden großes Interesse bei den Facheinkäufern.

Zum 4. Oktober 2001 wurde Oliver Kreuter neuer Head of Global Distribution. Seit 1993 war er im internationalen Vertrieb der Kirch-Gruppe tätig. Mit Oliver Kreuter gewinnt der Vertrieb der RTV eine in Fachkreisen bekannte und anerkannte Führungspersönlichkeit mit umfassenden Branchen- und Marktkenntnissen.

Am 7. Oktober 2001 um 10:25 Uhr ist die „Spiegelgalaxie“ bei „Ravensburger TV“ auf Sendung gegangen. Die vorerst 13 Folgen der Quiz- und Gameshow werden jeweils sonntags auf Super RTL ausgestrahlt und freitags wiederholt. Die „Spiegelgalaxie“ ist eine Produktion der RTV Family Entertainment AG in Zusammenarbeit mit der Hurricane GmbH & Co. KG. Die neue Show hat bereits in der Erstaussstrahlung erheblichen Erfolg feiern können:

der Marktanteil betrug 17% und 33,8% in der ersten Wiederholung. Aufgrund des Erfolgs wird bereits über eine Fortsetzung der Gameshow gesprochen.

Das Programmfenster „Ravensburger TV“ kann weiter ansteigende Einschaltquoten verzeichnen: mittlerweile sehen durchschnittlich ca. 38% der anvisierten Zielgruppe den Programmslot.

RTV hat die langfristige Finanzierung ihres operativen Geschäfts sichergestellt und die Bankverbindlichkeiten auf 60 Mio. DM reduziert. Zum 30. Juni 2001 standen noch Bankverbindlichkeiten in Höhe von 97 Mio. DM in den Büchern. RTV verkauft Rechte und Forderungen an Programmen aus der CLT-Ufa Bibliothek in Summe von 32 Mio. DM an die Hauptaktionärin Ravensburger AG. 22 Mio. DM dieser Mittel verwendet RTV zur Tilgung von Bankdarlehen, 10 Mio. DM fließen in die Stärkung der Kerngeschäftsfelder Animation und Non Fiction. Gleichzeitig wurde mit der Deutschen Bank und der Baden-Württembergischen Bank die Verlängerung des Konsortialkredits bis Dezember 2005 vereinbart.

Sonstige Pflichtangaben

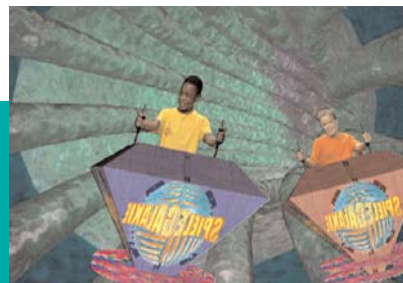
Veränderungen im Vorstand

Dr. Peter Duval, der seit 1. Mai 2001 sowohl die Ressorts Finanzen, IR und Merchandising als auch die Integration der Tochtergesellschaften verantwortet, wurde am 27. Juli 2001 mit sofortiger Wirkung zum Vorstandssprecher ernannt.

Aktien im Besitz der Organe (zum Stichtag)

Vorstand		
Name	Anzahl Optionen	Anzahl Aktien
Dr. Peter Duval	40.000	5.000
Peter Hille	120.000	26.250
Wolfgang Heidrich	120.000	10.500

Aufsichtsrat		
Name	Anzahl Optionen	Anzahl Aktien
Dr. Detlev Lux	-	0
Prof. Dr. Johannes Kreile	-	4.200
Dr. Wolfram Freudenberg	-	250
Jochen Kröhne	-	15



Konzernbilanz

per 30.09.01

	30. 09. 2001 DM	31. 12. 2000 DM
Aktiva		
ANLAGEVERMÖGEN		
Immaterielle Vermögensgegenstände		
Software, Lizenzen und ähnliche Rechte	223.963.573,74	188.182.311,42
Geschäfts- und Firmenwert	54.049.979,16	39.980.053,76
Geleistete Anzahlungen	4.092.506,72	3.953.753,42
Sachanlagevermögen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.797.698,38	2.221.212,03
Finanzanlagen		
Beteiligungen	80.000,00	85.840,00
Wertpapiere des Anlagevermögens	3.000,00	0,00
Latente Steuern	11.160.946,59	12.165.739,22
Sonstige langfristige Forderungen	0,00	24.308.318,37
	295.147.704,59	270.897.228,22
UMLAUFVERMÖGEN		
Vorräte	2.576.160,82	13.073.479,59
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	48.759.514,48	40.000.191,34
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	17.505.951,66	18.484.371,30
Sonstige Vermögensgegenstände	6.442.233,89	6.268.573,05
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	744.421,04	58.374,52
	76.028.281,89	77.884.989,80
AKTIVA	371.175.986,48	348.782.218,02



	30. 09. 2001 DM	31. 12. 2000 DM
Passiva		
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	47.860.314,04	46.695.441,25
Kapitalrücklage	173.056.233,15	162.104.593,36
Gewinnrücklagen	1.603.298,10	1.603.298,09
Übriges Eigenkapital	-839.600,56	-1.386.994,43
Bilanzgewinn/Bilanzverlust	-17.307.242,56	-14.202.746,12
Anteile anderer Gesellschafter	1.111.408,04	2.309.707,48
	205.484.410,21	197.123.299,63
Gesellschafterdarlehen	400.000,00	0,00
LANGFRISTIGE RÜCKSTELLUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN		
Rückstellungen		
Rückstellungen für Pensionen	537.841,93	513.840,00
Sonstige Rückstellungen	3.095.620,35	140.678,00
Latente Steuern	0,00	1.265.620,36
Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	80.000.000,00	80.513.920,00
Sonstige Verbindlichkeiten	10.000.000,00	590.957,78
KURZFRISTIGE RÜCKSTELLUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN		
Rückstellungen		
Steuerrückstellungen	11.500,00	347.112,08
Sonstige Rückstellungen	1.031.002,31	2.235.872,90
Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	21.887.387,85	13.340.378,01
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	6.552.514,06	440.652,84
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	28.666.277,41	43.899.637,24
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.517.989,77	220.720,45
Sonstige Verbindlichkeiten	9.991.442,59	8.149.528,73
PASSIVA	371.175.986,48	348.782.218,02

Gewinn- und Verlustrechnung

	Quartal III/2001 01. 07. - 30. 09. 2001	Quartal III/2000 01. 07. - 30. 09. 2000	9-Monatsbericht 01. 01. - 30. 09. 2001	9-Monatsbericht 01. 01. - 30. 09. 2000
	DM	DM	DM	DM
UMSATZERLÖSE	29.744.492,53	21.806.321,72	87.013.221,18	65.594.321,72
Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-109.400,00	0,00	215.480,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	-235.117,80	290.564,24	719.047,97	783.564,24
Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen				
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-2.846.628,45	-6.566,02	-2.852.417,69	-152.566,02
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-5.532.047,20	14.901,88	-22.951.332,27	-12.755.098,12
Personalaufwand				
Gehälter	-1.771.387,07	-2.044.635,14	-7.283.542,13	-5.284.635,14
Soziale Abgaben	-225.690,33	-186.128,68	-621.514,02	-488.128,68
Aufwendungen für Altersversorgung	-74.955,19	-14.500,00	-90.955,19	-42.500,00
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	-16.115.186,02	-27.297.650,12	-43.666.590,70	-52.207.650,12
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.784.534,35	-3.784.857,48	-8.072.364,75	10.470.857,48
BETRIEBSERGEBNIS (EBIT)	49.546,12	-11.222.549,60	2.409.032,40	-15.023.549,60
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	72.305,25	-134.563,33	99.435,95	153.436,67
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.897.091,84	-1.096.886,47	-4.952.330,56	-4.874.886,47
ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	-1.775.240,48	-12.453.999,40	-2.443.862,21	-19.744.999,40
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	-62.280,64	0,00	-5.556.280,64
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-246.424,82	1.770.538,50	-245.175,59	1.706.538,50
Sonstige Steuern	-964.562,58	9.283.794,90	-1.011.494,84	9.282.794,90
PERIODENÜBERSCHUSS/PERIODENFEHLBETRAG	-2.986.227,87	-1.461.946,64	-3.700.532,64	-14.311.946,64
Gewinn-/Verlustanteile anderer Gesellschafter	376.862,16	674.037,63	596.036,20	-638.962,37
9-MONATSERGEBNIS	-2.609.365,71	-787.909,01	-3.104.496,44	-14.950.909,01
ERGEBNIS JE AKTIE (NACH IAS 33)	-0,11	-0,03	-0,13	-0,66
DURCHSCHNITTLICHE IM UMLAUF BEFINDLICHE AKTIEN (UNVERWÄSSERT)	24.470.590	23.875.000	24.205.883	22.716.667



Kapitalflussrechnung

für den Zeitraum 1. Januar bis 30. September 2001

	9-Monatsbericht 01. 01. - 30. 09. 2001	9-Monatsbericht 01. 01. - 30. 09. 2000
	TDM	TDM
9-Monatsergebnis	-3.104	-14.951
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	43.667	52.207
Veränderung langfristiger Rückstellungen	24	77
CASHFLOW NACH DVFA/SG	40.587	37.333
Zunahme/Abnahme der Vorräte	12.070	13.073
Zunahme/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.702	4.997
Zunahme/Abnahme der Forderungen gegen verbundene Unternehmen	-761	
Zunahme/Abnahme der anderen Aktiva	5.508	-6.780
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-10.239	9.156
Zunahme/Abnahme anderer Passiva	9.426	-41.225
CASHFLOW AUS LAUFENDER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	69.293	16.554
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-79.118	-172.625
CASHFLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-79.188	-172.625
Einzahlungen aus Kapitalerhöhung	0	100.031
Einzahlungen aus der Aufnahme von langfristigen Krediten	10.000	69.317
Einzahlungen aus der Aufnahme von kurzfristigen Krediten	0	0
Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	0	0
CASHFLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	10.000	169.348
Währungsdifferenzen	511	0,00
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	686	13.277
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	58	10.683
FINANZMITTELFONDS AM ENDE DER PERIODE	744	23.960
DURCHSCHNITTLICHE ZAHL DER MITARBEITER	78	37
ANZAHL DER MITARBEITER ZUM STICHTAG	76	41

Entwicklung des Eigenkapitals

Entwicklung des Eigenkapitals vom 1. Januar bis 30. September 2001

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen	Übriges Eigenkapital	Konzernbilanz- verlust/-gewinn	Konzern- eigenkapital
	DM	DM	DM	DM	DM	DM
01. 01. 2001	46.695.441,25	162.104.593,36	1.603.298,09	-1.386.994,43	-14.202.746,12	194.813.592,15
Kapitalerhöhung durch Sacheinlage (27. April 2001)	1.164.872,79	10.951.639,80				12.116.512,59
Währungsdifferenzen				547.393,87		547.393,87
Konzern-9-Monatsergebnis					-3.104.496,44	-3.104.496,44
	47.860.314,04	173.056.233,16	1.603.298,09	-839.600,56	-17.307.242,56	204.373.002,17

Der angegebene Termin betrifft den Tag der Eintragung in das Handelsregister der Gesellschaft

Segmentberichterstattung

1. Segmentinformationen nach Geschäftsfeldern (primäres Berichtsformat)

	Produktion	Vertrieb	Merchandising	Konzern
	DM	DM	DM	DM
Umsatzerlöse	38.694.492	42.830.000	5.488.728	87.013.220
Bestandsveränderungen	215.480			215.480
Sonstige betriebliche Erträge	323.572	352.334	43.143	719.049
Gesamtleistung	39.233.544	43.182.334	5.531.871	87.947.749
Segmentaufwendungen	39.133.511	37.837.300	8.567.906	85.538.717
Segmentergebnis (= Betriebsergebnis)	100.033	5.345.034	-3.036.035	2.409.032

2. Segmentinformationen nach Regionen (sekundäres Berichtsformat)

	Deutschland	Europa	Rest der Welt	Konzern
	DM	DM	DM	DM
Umsatzerlöse	27.650.290	16.452.174	42.910.756	87.013.220

